

## „Lisa fängt an zu reiten“

### Hannah Spreitzer

In der Schule war Lisa ganz aufgeregt und freute sich, dass bald die Schule rum ist. Jedes Kind freut sich, wenn die Schule vorbei ist. Aber Lisa hatte heute keinen gewöhnlichen Tag. Denn heute war ihr Geburtstag! Na endlich! Alle Kinder gingen aus dem Klassenraum heraus. Als Lisa zu Hause ankam, gab es ihr Lieblingsessen. Darüber freute sie sich sehr. Aber es kam noch schöner! Es war soweit! Ihre Eltern sagten: „Jetzt holen wir dir dein Geschenk!“ Lisa saß auf ihrem Stuhl. Sie wurde immer aufgeregter. Ihre Eltern kamen zurück und sangen: „Zum Geburtstag viel Glück, zum Geburtstag, liebe Lisa, zum Geburtstag viel Glück.“ Dann hielten sie das versteckte Blatt Papier vor ihre Nase. Lisa guckte ganz komisch. Ihr Blick sagte: „Was soll das denn! Ein einfaches Blatt Papier?“ Doch dann drehte sie das Blatt herum und ihre Eltern sagten: „Lies doch mal!“ Lisa begann zu lesen: **5 Reitstunden**. Vor Freude hätte Lisa in die Luft gehen können. „Wann habe ich das erste Mal reiten?“, fragte sie. „In einer halben Stunde“, antworteten die Eltern. Lisa rannte hoch und kramte ihre alte Tasche hervor. Sie packte Möhren, Hufkratzer und einen Striegel ein. Endlich rief von unten eine Stimme: „Lisa, kommst du!“ Schnell lief Lisa die Treppen hinunter und ins Auto. Die Fahrt dauerte 5 Minuten. Doch für Lisa fühlte es sich an wie eine halbe Stunde. Die Ponyhofbesitzerin gab ihr ein Pferd namens Valvet. Valvet stand in der gleichen Box wie Spirit. Valvets Fell war braun und er hatte eine blonde Mähne. Spirit war braun mit weißen Flecken und einer blonden Mähne. Valvet war sehr brav, Spirit war ein Frechdachs. Lisa streichelte gerade Valvet und Spirit knabberte an Lisas Möhre. Von da an ging Lisa immer dorthin zum reiten. Doch auf einmal war es soweit. Die 5 Reitstunden waren rum. Lisas Eltern kauften eine neue Reitkarte. Dieses Mal für 10 Reitstunden.

Nach einem Jahr war Lisa zu groß, um auf Valvet zu reiten. Da sagte die Reitlehrerin: „Du konntest schon immer gut mit Spirit umgehen. Deswegen ist Spirit jetzt auch dein Pferd auf dem du reiten darfst“. Lisa war einverstanden. Von da an ritt sie immer Spirit, jedoch Valvet blieb ihr Lieblingspony.

Heute war Lisas Geburtstag. Ihre Eltern gratulierten ihr. Jedoch gab es kein Geschenk. Sie sagten: „Wir beide haben uns überlegt, dass wir dir dieses Jahr nichts schenken. Im nächsten Jahr wird dein Geschenk dafür doppelt so schön“. Lisa konnte kaum ihren nächsten Geburtstag abwarten.

Doch ihr nächster Geburtstag kam. Einen Tag zuvor sagten ihre Eltern: „Kauf dir heute keine neue Reitkarte!“ Aus der Schule kam Lisa heute etwas früher nach Hause, da die letzte Stunde ausgefallen war. Kurz nach 12.00 Uhr kam sie zu Hause an. Ihre Mutter hatte sie noch gar nicht erwartet. Als Lisa am Haus ankam, roch sie Pferdegeruch. Sie wusste genau, was los war. Noch schneller ging sie zur Haustüre. Dann klingelte sie. Ihre Mutter öffnete die Tür. „Was machst du denn hier? Na, dann komm rein“. Ihr Lieblingsessen war nicht mehr Nudeln mit Tomatensoße, sondern Königsberger Klopse. Nach dem Essen fragte Lisa ungeduldig: „So, könnt ihr nun mein Geschenk holen?“ „Nein!“, sagte die Mutter, „du musst erst in dein Zimmer gehen. Aber eine Frage muss ich dir noch stellen. Weißt du, was du zum Geburtstag bekommst?“ „Ja, ein Pony!“, rief Lisa. „In deinem Zimmer musst du erraten, welche Rasse es ist“, sagte die Mutter. „Gut!“, sagte Lisa und rannte hoch. Ihre Mutter und ihr Vater gingen hinterher. In ihrem Zimmer lagen ein Halfter, eine Trense und ein Sattel. Der Sattel war mit ganz vielen Pfeilen gemustert. Lisa dachte nach. Gemusterter Sattel mmm... für welches Pony kann das sein? Zuerst dachte Lisa an ein Shetlandpony. Dann entdeckte sie eine Abbildung von der Größe eines Hufs. Auch der Sattel war zu groß für ein Shetty. An dem gezackten Muster am Sattel erkannte Lisa es. Es musste einem Isländerpony gehören. Dann sagte sie: „Es ist ein Isländerpony!“ „Richtig! Das ist richtiger als richtig!“ „Können wir jetzt in den Garten gehen?“, fragte Lisa schon ganz ungeduldig. Im Garten war das halbe Grundstück eingezäunt. Letztes Jahr hatten die Eltern eine Hütte gebaut. Sie hatten behauptet, dass Lisa im Winter ihr Fahrrad dort abstellen könnte. Nun gingen sie auf den Schuppen zu. Sie gaben Lisa das Halfter, um das Pony herauszuholen. Die Eltern kamen mit hinein. Sie machten die Tür hinter sich zu. Lisa ging tiefer in den Stall hinein. Auf einmal wurde Lisa angeschnauft. Im ersten Moment war sie erschrocken. Dann halfterte sie das Pony und bat es, heraus zu

kommen. Lisa band es an einem Baum an. Sie holte den Putzkasten, stellte ihn ab und holte einen Striegel heraus. Sie begann zu putzen. Die Hufe zu putzen fiel ihr schwer.

Isländer ist keine gewöhnliche Pferderasse. Denn sie haben die Gangart „Tölt“. Tölt ist so schnell wie Trab. Beim Traben geht der Rücken des Ponys hoch und runter. Aber beim Tölt bleibt es in gleicher Höhe.

Als Lisa fertig war, führte sie das Pony auf die Weide. Lisa guckte es sich nochmals genau an. Sie wollte es rufen, aber das Pony hatte noch keinen Namen! Sie sah es sich nochmals genau an. Lisa nennt ihr Pony Valvit. Sie bekam noch viele weitere Sachen zum Reiten, wie zum Beispiel eine Gerte, einen Hufkratzer, eine Decke, eine Kartätsche (Striegel) und viele andere Dinge, die man so braucht.

Ihre Sachen wollte Lisa sofort ausprobieren. Weil sie auch einen Sattel bekommen hatte, wollte sie auch schon das Pony satteln, aber sie wusste ja gar nicht, ob das Pony eingeritten war oder nicht. Deswegen fragte sie erst ihre Mutter nach dem Kaufvertrag. Alles steht darauf, jedoch nicht das, was man so braucht! Dann musste Lisa es wohl selbst feststellen. Aber sie setzte sich nicht gleich auf ihr Pony. Es könnte ja sein, das es durchgeht oder galoppiert, was das Zeug hält, und danach könnte es auch noch buckeln! Wegen diesen vielen Gefahren dachte sich Lisa: „Wenn er an der Longe ist, kann ich ja sehen wie er sich verhält“. Übrigens die Longe ist so ein langes Seil. Der Karabinerhaken wird am Halfter befestigt. So kommt es, dass das Pony im Kreis läuft. Juhu! Valvet buckelt nicht!

Lisa ritt ihn sehr gut und macht alle Reitabzeichen. Eines weiß Lisa ganz genau. Wenn sie groß ist, nimmt sie an Turnieren teil und wird gewinnen.